AB 17. SEPTEMBER IM KINO

VORPREMIEREN AM 12. UND 13. SEPTEMBER BEIM KINOFEST

DAS KINOFEST
5€ 12.–13. Sept. Alle Filme. Alle Kinos.



DAVID

Du bist nie zu klein, um Großes zu tun



- Genre: Abenteuer, Animation, Familie
- Kinostart: 17. September 2026 in Deutschland, Österreich, Schweiz
- FSK 6
- 109 Minuten
- US-Box-Office: 87,5 Millionen US-Dollar
- Produktionsbudget: 60,9 Mio. US-Dollar
- Produktion: Tim Keller, Rita Mbanga, Steve Pegram, Jacqui Cunningham, Phil Cunningham
- Regie: Phil Cunningham & Brent Dawes
- Autoren: Sam Wilson, Kyle Portbury, Brent Dawes
- Score: Joseph Trapanese (The Witcher, Oblivion, Shadow And Bone, etc.)
- Produktionsland/-jahr: Südafrika, USA (2025)
- Produktion: Sunrise Animation Studios, 2521 Entertainment, Angel Studios
- Vorherige Produktionen von Sunrise Animation: Jungle Beat (13,4 Mio Abonnenten bei Youtube), Jungle Beat The Movie (u. a. #1 bei Netflix)
- Verleih: Kinostar Filmverleih GmbH

#1 bei Netflix USA
Rotten Tomatoes: 98% Publikumsscore (über 2.500 Ratings)



Trailer auf YouTube



Homepage von DAVID



Presseseite von DAVID

DAVID auf IMDb

DAVID auf Instagram

DAVID auf Facebook

LOGLINE

Die abenteuerliche Reise eines Hirtenjungen, der über sich hinauswächst und zu Großem fähig ist.

KURZE SYNOPSIS

Die Geschichte von David und Goliath kennen viele – doch dieser außergewöhnliche Animationsfilm zeigt weit mehr als nur den berühmten Zweikampf. Er begleitet David von seinen ersten mutigen Abenteuern als junger Hirte über seine Entwicklung zum begnadeten Sänger und Poeten bis hin zum furchtlosen Kämpfer, der nicht nur Goliath überwindet, sondern auch der Verfolgung durch König Saul standhält. Schließlich wächst er zu einem Anführer heran, der seine Familie befreit und zum nächsten König gekrönt wird.

SYNOPSIS (ACHTUNG: SPOILER)

David ist ein junger Hirte, dessen Leben eine unerwartete Wendung nimmt: Der Prophet Samuel eröffnet ihm, dass er eines Tages König werden soll. David nimmt diese Bestimmung zunächst nur zögernd an und hält sie geheim. Kurz darauf gelangt er an den Königshof, wo er mit seinem Gesang den von großer innerer Unruhe geplagten König Saul beruhigt. Als die Philister angreifen und der Riese Goliath das Volk Israel herausfordert, wagt David das scheinbar Unmögliche. Mit Mut, Glaube und seiner Schleuder besiegt er den übermächtigen Gegner und wird zum gefeierten Helden.

Doch Davids wachsender Einfluss weckt Sauls Misstrauen. Als der König erkennt, dass es David ist, der zu seinem Nachfolger bestimmt wurde, sieht er in ihm eine Bedrohung und versucht, ihn zu töten. Doch obwohl David später die Gelegenheit erhält, Saul zu beseitigen, verschont er ihn.

Als die Philister erneut angreifen, gerät David zwischen die Fronten. Gleichzeitig werden die Familien seiner Gefährten von den Amalekitern, einem plündernden Nomadenvolk, entführt. David muss eine schwere Entscheidung treffen und Saul zurücklassen, um die Familien zu retten.

Von Zweifeln und Schuldgefühlen geplagt, findet David schließlich zu neuer Entschlossenheit. Sein Mut überträgt sich auf seine Gefährten, die sich gemeinsam gegen ihre Bewacher erheben. Sie besiegen die Amalekiter und befreien die Gefangenen. Am Ende übernimmt David die Verantwortung für sein Volk und wird zum rechtmäßigen König gekrönt.



ZITATE ZU DAVID

- **„‘David‘ ist der beste animierte Bibelfilm seit 'Der Prinz von Ägypten'“** (TheGospelCoalition.org)

- **„Die Animation ist spektakulär“** (TheGospelCoalition.org)

- **„Als Goliath zum ersten Mal auf die Bühne drängt, ist es so ikonisch, wie man es sich wünschen würde. Das ist episch im Ausmaß, eine "Prestige"-Qualität auf dem Niveau von Pixar.“** (TheGospelCoalition.org)

- **„Bereiten Sie sich darauf vor, von Anfang bis Ende begeistert zu sein.“** (NYC Movie Guru)

- **„Die Musik ist der Punkt, an dem David wirklich glänzt.“** (The Independent Critic)

- **„Als David vortritt, um Goliath gegenüberzutreten – hoch aufragend, gepanzert und überzeugt von seiner Dominanz – fühlt sich das Ergebnis im oberflächlichen Sinne nicht mehr wundersam an. Es fühlt sich verdient an. Glaube ist hier kein blinder Optimismus. Es ist Vertrauen, das aus Erfahrung, Ausbildung und Überzeugung geboren wird. Davids Glaube an Gott ersetzt nicht das Handeln - es treibt es an.“** (Curtain Raiser)

- **„Die Filmemacher erweitern die Erzählung über das Schlachtfeld hinaus und verankern Davids Reise in Fragen von Loyalität, Liebe und Führung. Sein Aufstieg wird nicht als Schicksal ohne Kosten dargestellt, sondern als Charaktertest, der mit jedem Schritt nach vorne schwerer wird. Der Kampf mit Goliath ist entscheidend, aber nicht das Endspiel. Macht, so deutet der Film an, ist nur der Anfang der Verantwortung.“** (Curtain Raiser)



- **„Als Phil Cunningham vor 30 Jahren Davids Geschichte las, sah er keine moralische Lektion, sondern ein Abenteuer voller Musik, Zärtlichkeit und ganzem Lebens. Der Film ist ein Versuch, dieses Gefühl des Staunens in eine Erzählung zu übersetzen.** (Curtain Raiser)

- **„Der Film bemüht sich nicht, die Geschichte zu modernisieren oder Relevanz zu erzwingen. Stattdessen vertraut sie darauf, dass das Thema bereits zeitlos ist - mutig zu handeln, wenn Schweigen sicherer wäre.“** (Curtain Raiser)

- **„Die Stärken des Films liegen in der Vitalität seiner Animation und der Schönheit seiner Schauplätze. Es verfügt über eine reiche Farbpalette voller warmer Rottöne und Gold, und dank archäologischer Forschungen des Produktionsteams während einer langen Location-Reise nach Israel und seinen Museen wurde viel Arbeit in die Gestaltung seiner Landschaften, Dörfer und Paläste geflossen.“** (The Sydney Morning Herald)

- **„Als Jugendlicher verbringt David seine Zeit in den Hügeln rund um sein Haus und kümmert sich um die Schafe seines Vaters. Er schützt sie vor Raubtieren und wacht über die jungen Lämmer, da sie die verletzlichsten der Herde sind. Obwohl das Pflegen der Schafe ein Job ist, den niemand will, freut sich David an der Freiheit, die es ihm gibt, durch die Hügel zu wandern, wo er sich Gott nahe fühlt.“** (Pauline.org)

- **„Als Samuel kommt, um David zu salben, sagt David zu ihm: "Ich will kein König sein!", worauf Samuel antwortet: "Das sind überraschend gute Kriterien für einen König.""** (Pauline.org)

- **„Die große Schlacht zwischen David und Goliath wird dramatisch dargestellt, baut Spannung auf und zeigt zugleich, dass Gaube und Logik des Jungen die Größe seines Gegners überwiegt.“** (Aisle Seat)



- **„Am besten ist, dass David Botschaften darüber vermittelt, die Menschen, die man liebt, zu schützen und seine Verantwortung zu erfüllen, selbst wenn diese einem Angst macht.** (Aisle Seat)

- **„Dies ist DER BESTE BIBLISCHE FILM ALLER ZEITEN!! Ich kann nicht aufhören, mit Ausrufezeichen zu reden! AAAAHHHHHH!!!!!!“** (14-jährige Kinobesucherin)

- **„Legen Sie Ihren Zynismus und das Gefühl beiseite, dass Sie diese Geschichte schon kennen, und genießen Sie einfach einen unterhaltsamen Animationsfilm für die ganze Familie.“** (Edward Douglas)

- **„Bono von der Band U2 hat David als "den Elvis der Bibel" bezeichnet.“** (Roger Roeper, Filmkritiker)

- **„"Es spielt keine Rolle, wie groß er ist. Mit Gott auf unserer Seite kann sogar ich gegen ihn kämpfen."** (David im Film, als die Israeliten Angst vor Goliath haben)

ANMERKUNGEN DER REGISSEURE

„Diese Reise begann vor 30 Jahren, als ich mit einem Kanu den Sambesi hinunterfuhr. Während ich ein afrikanisches Gewitter, einen angreifenden Löwen, eine kleine Blume am Ufer und einen Adler im Flug beobachtete, erkannte ich darin eine intelligente Gestaltung, eine Kunst – und verliebte mich in den Schöpfer und Künstler.
Zu dieser Zeit las ich die Geschichte Davids, die voller Abenteuer, Spannung, Musik, Freundschaft, zärtlicher Momente, Weite und Hingabe war. Mich beeindruckte, dass er als ein Mann nach dem Herzen Gottes beschrieben wurde. Genau das sah ich in der Schöpfung. Und ich nahm mir vor, eines Tages eine Geschichte über David zu erzählen, die die Welt inspirieren und die Herzen für die Vorstellung eines großartigen, lebensfrohen und mitreißenden Gottes öffnen könnte.
Davids Vertrauen in Gottes Liebe führte ihn in ein Leben voller Abenteuer und Furchtlosigkeit. Obwohl er alles andere als vollkommen war, lebte er mit ganzem Herzen. Wir glauben, dass das Publikum sich in ihm wiedererkennen und von ihm inspirieren lassen kann.“
Phil Cunningham, Regisseur

„DAVID zu realisieren, war ein außergewöhnliches Privileg. Noch nie zuvor war ich Teil eines Projekts, das ein solches Gewicht, eine solche Tiefe, eine solche Geschichte und ein solches Versprechen in sich trug. Jeder, der zum Team stieß, spürte es ebenfalls: eine besondere Schwerkraft, eine Anziehungskraft und das Gefühl, an etwas Außergewöhnlichem zu arbeiten.Es fühlte sich tatsächlich so an, als sei die Zeit für dieses Projekt gekommen. Als wolle es verwirklicht werden, als wolle diese Geschichte erzählt werden. Und ich hatte das Gefühl, ihr Hüter zu sein: den nötigen Raum zu schaffen, zuzuhören und ihr zu ermöglichen, das zu werden, was sie sein wollte.Wir versuchten nicht, jemand anderem nachzueifern. Wir ließen Raum dafür, dass sich uns die Geschichte selbst offenbarte, statt sie in eine Form zu zwängen, von der wir glaubten, sie müsse so aussehen.Eine derart zeitlose, reichhaltige und umfassende Geschichte zu einem abendfüllenden Animationsfilm zu verdichten, war keine leichte Aufgabe. Doch ich könnte nicht stolzer darauf sein, was daraus geworden ist. Und ich bin dem großartigen Team unendlich dankbar, das zusammenkam, die Vision verstand und sich mit ganzer Kraft dafür einsetzte, aus dem Film weit mehr als die Summe seiner Einzelteile zu machen. Dieses Projekt war wirklich die Arbeit eines ganzen Lebens.“
Brent Dawes, Regisseur



EIN TEAM AUS ALLER WELT

„Für uns sind die Menschen wichtiger als der Produktionsprozess. Deshalb investieren wir viel Zeit und Energie darin, ein großartiges Team zusammenzustellen. Wir hatten das große Glück, mit Teammitgliedern aus 32 Ländern der ganzen Welt arbeiten zu dürfen. Das verleiht unserer Arbeit einen außergewöhnlichen Reichtum und eine große Vielfalt."

Jacqui Cunningham, Executive Producer

„Es war ein enormes Privileg, die Suche nach den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für DAVID mitverantworten zu dürfen. Das außergewöhnliche Talent, das dieses Projekt angezogen hat, erfüllt mich mit großer Demut. Mehr als 400 Künstlerinnen und Künstler aus über zwei Dutzend Ländern brachten ihr herausragendes Können und ihr ganzes Herz in die Arbeit ein.Trotz der weltweiten Verteilung unseres Teams bemühten wir uns darum, ein Umfeld zu schaffen, in dem jeder Einzelne seine bestmögliche Arbeit leisten konnte. Der Geist eines kleinen, abenteuerlustigen Studios blieb während der gesamten Produktion lebendig. Das lag nicht nur an der Art, wie die Produktion organisiert war, sondern auch am außergewöhnlichen Charakter jedes einzelnen Teammitglieds, das sie zum Leben erweckte."

TJ Hoffman, Co-Produzent

„Im Mittelpunkt dieser Produktion stehen die Menschen. Wir haben unser Team sehr bewusst so zusammengestellt, dass es nicht nur großes Talent, sondern auch eine breite Vielfalt an Kulturen, Stimmen und Lebenserfahrungen widerspiegelt.In der Hochphase arbeiteten mehr als 400 Künstlerinnen und Künstler an DAVID. Wir hatten das große Glück, einige der talentiertesten Fachleute der Branche für dieses Projekt gewinnen zu können, die ihr Wissen, ihre Kreativität und ihr Herz einbrachten.Ein wichtiger Bestandteil unseres Ansatzes bestand darin, Raum für Mentoring zu schaffen. Nachwuchskünstler wurden mit erfahrenen Führungskräften zusammengebracht, um ihre Entwicklung und das gemeinsame Lernen während des gesamten Produktionsprozesses zu fördern.Unser Führungsteam bestand aus Frauen und Männern. Gleichzeitig sorgten wir für gut unterstützte Strukturen bei der Arbeit aus der Ferne, sodass sich unser internationales Team über verschiedene Zeitzonen, Aufgabenbereiche und persönliche Arbeitsweisen hinweg optimal entfalten konnte."

Amy Bradford, Crew Care



ANMERKUNGEN DER PRODUZENTEN

„Unsere Leidenschaft für diesen Film bestand darin, einen Arc de Triomphe zu errichten. Wenn man über Paris blickt, sieht man viele Wohnungen, Bürogebäude und Fabriken. Unser Ziel jedoch war es, einen Film zu schaffen, der die Zeit überdauert und gleichermaßen durch Größe wie durch die Liebe zum Detail überzeugt – einen Arc de Triomphe.All das war nur durch außergewöhnliche Menschen möglich, die gemeinsam auf eine Vision hinarbeiteten. Es war das Privileg meines Lebens, Teil dieses Projekts zu sein und mit solch mutigen, gläubigen, entschlossenen, talentierten und freundlichen Menschen zusammenzuarbeiten.Warum haben wir uns für Animation entschieden? Animation überwindet ethnische, kulturelle, altersbedingte und geschlechtsspezifische Grenzen besser als jedes andere Medium. Unsere Hoffnung ist, dass diese Geschichte ein möglichst großes Publikum erreicht."

Phil Cunningham, Executive Producer

„Südafrika ist mehr als nur ein Land. Es sind seine Menschen, und es ist ein Ort, an dem Geschichten geboren werden. Geschichten werden am Lagerfeuer erzählt, ganz gleich, woher man kommt. Es ist eine Gemeinschaft, die an die Kraft von Geschichten glaubt und in der das Erzählen von Generation zu Generation weitergegeben wird.Die Bibel ist reich an Gleichnissen, die uns durch das Leben führen. Während der große Geschichtenerzähler den Teppich des Lebens webt und unsere Geschichten darin aufnimmt, entsteht ein Gewebe voller Farben und Schönheit. Aus diesem Glauben erwächst unsere Leidenschaft: durch Geschichten zu inspirieren.Es gibt ein schönes afrikanisches Sprichwort: ‚Willst du schnell gehen, geh allein. Willst du weit gehen, geh gemeinsam.' Animation ist eine wunderbare Möglichkeit, Geschichten zum Leben zu erwecken. Wir arbeiten zusammen und verweben unsere eigenen Geschichten mit unserem Handwerk – ganz gleich, an welcher Stelle des Produktionsprozesses wir tätig sind."

Jacqui Cunningham, Executive Producer



„Obwohl die Geschichten der Bibel vor sehr langer Zeit niedergeschrieben wurden, berühren sie uns bis heute zutiefst. Wir blicken zurück auf die großen Vorbilder, die ihren Weg gegangen sind, viel gewagt und ein von Gott inspiriertes Vermächtnis hinterlassen haben. Sie ermutigen uns dazu, unseren eigenen Weg im Glauben zu gehen und dabei unsere eigene Geschichte zu schreiben.‚Durch Geschichten inspirieren' – deshalb machen wir Animationsfilme. Das stärkste Zeugnis, das ein Leben verändern kann, ist eine Geschichte. Davids Geschichte ist für jeden nachvollziehbar. Sie handelt von Triumph und Verlust, Freude und Schmerz sowie von einem Glauben an Gott, der dem Leben Bedeutung gibt."

Jacqui Cunningham, Executive Producer

„Die vergangenen zehn Jahre am DAVID-Projekt mitzuarbeiten, war eine unglaubliche Reise. Es war beeindruckend mitzuerleben, wie viel außergewöhnliches Talent und wie viel Leidenschaft dieses Projekt angezogen hat.Es war ein großes Privileg, mit so vielen Menschen zusammenzuarbeiten, die lieben, was sie tun, und ihr ganzes Herz und ihre ganze Seele in ihre Arbeit legen. Ich glaube, dass man das in diesem Film spüren kann.Die Geschichte Davids ist ausgesprochen inspirierend. Wir hoffen, dass jeder Mensch, der diesen Film sieht, dazu ermutigt wird, mit Weite, Mut und Glauben zu leben."

Rita Mbanga, Produzentin



„Die Geschichte Davids ist ein zeitloser Klassiker, mit dem sich Menschen auf der ganzen Welt identifizieren können. Den Filmschaffenden ist es gelungen, eine einzigartige künstlerische Schönheit mit kraftvollem Erzählen, hervorragenden Dialogen und eindrucksvollen Figuren zu verbinden. So nimmt der Film das Publikum mit auf eine emotionale Reise, wie es sie bisher noch nicht erlebt hat.Bei DAVID wurde ein Weg gefunden, den Funken der Kreativität zu fördern und durch einen offenen, ehrlichen und aufrichtigen Führungsstil einige der besten Talente aus den Bereichen Animation und Kreativarbeit anzuziehen.Wenn man ein derart talentiertes Team hat, ist die Aufgabe der Produzenten einfach: Man weist dem Schiff die richtige Richtung, gibt dem Kapitän alles mit, was er braucht, und lässt das Abenteuer beginnen.DAVID war vom Anfang bis zum Ende eine gewaltige Reise. Ich könnte nicht stolzer auf meine Produktionspartner sein: auf ihre außergewöhnliche Arbeitsmoral, ihre unerschütterliche Konzentration, ihren bedingungslosen Einsatz und ihren beständigen Wunsch, die kreative Vision zu fördern und zu unterstützen.Es heißt, Disziplin sei gut für die Kreativität. Für uns als Produzenten bedeutet das, realisierbare Zeitpläne und realistische Budgets zu erstellen und unserem Kreativteam Bedingungen zu bieten, unter denen die Künstlerinnen und Künstler ihre bestmögliche Arbeit leisten können.Wir haben die Möglichkeiten der Technologie genutzt, um die Zusammenarbeit mit einem globalen Team reibungslos zu gestalten: 400 sorgfältig ausgewählte Künstlerinnen und Künstler aus 25 Ländern, die mit großer Liebe zum Detail arbeiteten und alle die Leidenschaft für das Geschichtenerzählen verbindet.“

Steve Pegram, Produzent

„Die Produktion von DAVID hat mich erneut daran erinnert, warum ich Animation so sehr liebe. Es geht um eine gemeinsame Vision, Zusammenarbeit und gegenseitiges Vertrauen.Ich hatte das große Glück, mit einem Team außergewöhnlicher Produzentinnen und Produzenten zusammenzuarbeiten, die alle ihre eigenen Stärken, Sichtweisen und ihre persönliche Leidenschaft in den Prozess einbrachten. Gemeinsam haben wir komplexe Herausforderungen bewältigt und uns bei jedem Schritt gegenseitig unterstützt.Letztlich trägt DAVID die Handschrift und das Herz all jener Menschen, die das Glück hatten, in den vergangenen fünf Jahren an diesem Film mitzuwirken. Und er spiegelt die Freude wider, die wir dabei empfanden, gemeinsam etwas Bedeutungsvolles zu schaffen.“

Tim Keller, Produzent



AUTHENTIZITÄT

„Ich hatte das Privileg, die Produktion von DAVID schon von einem sehr frühen Zeitpunkt an zu begleiten. Von Anfang an war mir bewusst, dass es sich um ein ganz besonderes Projekt handelte. Es berührte mich tief – zum einen aus der Perspektive meines christlichen Glaubens, zum anderen aufgrund meiner Liebe zur Kunst, zur Kreativität und zur Erschaffung neuer Welten. Dieser Film bot die Gelegenheit, einen faszinierenden Abschnitt der Geschichte Israels ins Licht zu rücken und ihn auf eine Weise lebendig werden zu lassen, wie es nur ein Animationsfilm vermag.

Vor diesem Hintergrund musste ich zunächst festlegen, welche grundlegende Philosophie unserer Darstellung von Davids Welt zugrunde liegen und auf welche Einflüsse wir uns bei diesem gewaltigen Vorhaben stützen würden. Der erste Maßstab dafür, was wir in den Film aufnehmen konnten, ergab sich aus dem Medium und der Zielgruppe. Animation war ideal, um Familien und ein möglichst breites Publikum anzusprechen. Einige der biblischen Themen richten sich jedoch eindeutig an ein erwachsenes Publikum und konnten deshalb nicht in den Film aufgenommen werden.

Schon früh wurde uns daher bewusst, dass eine hundertprozentig genaue Wiedergabe aller Ereignisse nicht möglich sein würde. Stattdessen orientierten wir uns an dem Begriff der ‚Authentizität'. Ich wollte der Zeit Davids gerecht werden, die Welt aus seiner Perspektive zeigen und eine Sprache verwenden, die seinem Verständnis von Gott und der Welt entsprach. Sein Verhalten und seine Ausdrucksweise mussten mit der Tora übereinstimmen, nicht mit dem modernen Christentum

.Ich war überzeugt, dass die Geschichte möglichst viele Menschen erreichen könnte, wenn wir während unserer Recherchen Davids Perspektive treu blieben und darauf verzichteten, ihm unsere eigenen Vorstellungen überzustülpen.



Unsere Recherche stützte sich auf drei Säulen:

Die erste und wichtigste Säule musste der biblische Text sein, denn durch seine Perspektive sollte alles Weitere betrachtet und eingeordnet werden. Wir wollten all dem treu bleiben, was sich den biblischen Texten entnehmen ließ: Einzelheiten zu Kleidung, Waffen und Rüstungen, bedeutende namentlich erwähnte Figuren sowie Beschreibungen von Schlachten und Heeren. Wo die Bibel ein Ereignis ausdrücklich beschreibt, wollten wir diese Darstellung so genau wie möglich treffen.

Es gibt jedoch auch viele Stellen, an denen keinerlei Einzelheiten genannt werden. In solchen Fällen durchsuchten wir die Texte dennoch nach Anregungen und Hinweisen, damit sich alles, was wir erschufen, harmonisch in die Welt und die Zeit der damaligen Menschen einfügte.

Die zweite Säule bestand in der unmittelbaren Erfahrung der Landschaft, in der David lebte und sich bewegte. Zu diesem Zweck nahm ich an drei der insgesamt vier Forschungsreisen nach Israel teil. Ein erfahrener örtlicher Reiseleiter namens Shlomo half uns dabei, eine ungewöhnlich stark auf König David ausgerichtete Tour zusammenzustellen. Sie führte uns zu zahlreichen wichtigen Orten und Landschaften, die David selbst besucht haben dürfte.

Neben den Antworten auf viele unserer Fragen gab es keinen Ersatz dafür, tatsächlich an den in der Bibel erwähnten Orten zu stehen. Vom Blick auf die sanften Hügel und Weideflächen rund um Bethlehem bis zu unserem Weg durch das Tal von Elah, in dem der Kampf zwischen David und Goliath stattgefunden haben soll, konnten wir vollständig in Davids Welt eintauchen.



Das Tal von Elah, wie es in unserem Film erscheint, ist meiner Ansicht nach eine der genauesten Darstellungen dessen, wie es damals ausgesehen haben könnte. Seine Gestaltung beruht sowohl auf den biblischen Texten und archäologischen Erkenntnissen als auch auf der tatsächlichen Landschaft, ihrer Pflanzenwelt, ihrem Klima und der jeweiligen Jahreszeit.

Die dritte Säule bestand darin, mit Fachleuten aus den Bereichen Geschichte, Bibelwissenschaft, Spiritualität und Kultur zusammenzuarbeiten und so Zugang zu einem noch umfassenderen Wissen zu erhalten. Auf diese Weise wollten wir auch die größere Gemeinschaft einbeziehen, ihr die Möglichkeit geben, unsere kreativen Entscheidungen zu beeinflussen, und notwendige Korrekturen ermöglichen.

Zunächst vermittelte uns unser Reiseleiter Shlomo Ben Asher ein Bild Israels, das genau auf die besonderen Anforderungen des Films zugeschnitten war. Er war mit den neuesten Entdeckungen vertraut und bot uns bei den besuchten Stätten eine ausgewogene Einschätzung. Dabei unterschied er stets sorgfältig zwischen dem, was durch archäologische Funde belegt war, und dem, was auf religiöser Überlieferung beruhte.

Er muss die Frage ‚Gab es das bereits zu Davids Zeiten?' irgendwann unendlich oft gehört haben. Wenn man ihn um eine persönliche Einschätzung bat, teilte er sie bereitwillig mit. Außerdem hatte er stets eine passende Bibelstelle parat und verfügte über ein beeindruckendes Wissen über Flora und Fauna – und natürlich über die besten Orte für köstliches regionales Essen.

Darüber hinaus hatten wir das große Glück, dass uns der Autor und Historiker Dr. Douglas Petrovich auf einer unserer Forschungsreisen begleitete. Zu seinen Forschungsgebieten gehören die Geschichte und Auslegung der Bibel, die Ägyptologie sowie die Geschichte des Alten Orients. Er vermittelte uns entscheidende Erkenntnisse über viele der besuchten Orte und ihre Bedeutung für die Zeit der vereinigten Monarchie.

Kaum etwas hinterließ einen so starken Eindruck wie der Rundgang durch das Israel Museum, bei dem Dr. Petrovich die ägyptischen Hieroglyphen auf einer Statue von Ramses II. direkt vor Ort übersetzte. Außerdem nahm er großzügigerweise Kontakt zu befreundeten Archäologen auf, die an aktuellen Ausgrabungsstätten in Israel arbeiteten. Dadurch erhielten wir Zugang zu laufenden Ausgrabungen und einen Blick hinter die Kulissen einiger außergewöhnlicher Entdeckungen und Fundstücke.

Schließlich fanden wir in Rabbi Tuly Weisz, dem Gründer von Israel365 und Herausgeber von ‚The Israel Bible', einen wunderbaren Partner und Berater. Seine Freude daran, mit Christen zusammenzuarbeiten und die tiefe Weisheit zu vermitteln, die aus dem Verständnis jüdischer Perspektiven und Traditionen entsteht, war ein großer Segen für unsere Produktion.

Er war jederzeit bereit und in der Lage, selbst auf die ungewöhnlichsten Fragen eine fundierte Antwort zu geben – etwa: ‚Was hätte der Prophet Samuel gesungen, während er David salbte?‘

Seine außergewöhnlichste Leistung bestand darin, Textzeilen zunächst ins alte Hebräisch und anschließend sogar ins Paläohebräische zu übertragen, also in jenes alte Alphabet, das zur Zeit Davids verwendet wurde. Ein besonderer Dank gilt auch seiner Tochter Bella Weisz für ihre Unterstützung bei dieser Aufgabe.

Dank ihrer Arbeit ist jeder im Film beiläufig sichtbare Text auf einem Banner, einer Karte, einem Ostrakon oder einer Mesusa tatsächlich in Paläohebräisch verfasst. Ich wage zu behaupten, dass dies eine Premiere in der Geschichte des Kinos ist.

Darüber hinaus las Rabbi Weisz großzügigerweise unsere Drehbücher, begutachtete die künstlerischen Entwürfe und wies uns darauf hin, wenn etwas angepasst werden musste. Dabei tat er dies stets auf eine Weise, die uns bestärkte und ermutigte.

Mein größter Wunsch ist es, dass die Leidenschaft für Authentizität, die in diese Produktion eingeflossen ist, eine ganze Generation inspiriert und ihre Beziehung zum Leben in der antiken biblischen Welt prägt. Indem wir die Menschlichkeit der damaligen Menschen zeigen, können wir ihnen auf eine neue Weise begegnen.

Museen können uns Rekonstruktionen von Bauwerken und wertvolle Fundstücke präsentieren. Häufig handelt es sich dabei jedoch um zurückhaltende wissenschaftliche Interpretationen. Der Film DAVID bot uns die Möglichkeit, alle verfügbaren Informationen aufzugreifen und sie in einem neuen Licht darzustellen.

An die Stelle von Fundstücken, die in sterilen Sälen und unter Studiobeleuchtung ordentlich in Vitrinen aufgereiht sind, konnte eine Verbindung zwischen Geschichte und menschlicher Erfahrung treten. So ließ sich die Lücke zwischen historischer Genauigkeit und der Erzählung von Glauben und täglichem Leben, die von Milliarden Menschen auf der ganzen Welt geteilt und geschätzt wird, auf lebendige Weise überbrücken – und ein Film voller Liebe, Geist und Authentizität schaffen.

Lynton Levengood, Production Designer und Head of Research



DIE KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG VON DAVID

„Die künstlerische Gestaltung von DAVID war ein außergewöhnlicher Prozess. Die ursprüngliche Tonalität, die wir anstrebten, verband die Wucht und historische Dimension von DER PRINZ VON ÄGYPTEN mit RAPUNZEL – NEU VERFÖHNT und einem Hauch von GLADIATOR

.Zum ersten Entwicklungsteam gehörten Konzeptkünstler aus dem Realfilm ebenso wie aus der Animation. Dadurch erhielt die Bildwelt eine für einen Animationsfilm ungewöhnliche Rauheit und Schwere. Die historische Bedeutung des Stoffes erforderte eine besondere Konzentration auf Authentizität und ein hohes Maß an Recherche. Dies harmonierte sehr gut mit der Verbindung von Realfilm und Animation und führte zu einem Stil, der eine ganz eigene Atmosphäre von Alter und vergangener Zeit besitzt – eine Welt, die wirkt, als sei sie direkt den Seiten eines historischen Epos entstiegen.

Der Einfluss der Animation führte zu einer ausdrucksstarken Gestaltung, klaren grafischen Formen und einer außergewöhnlichen handwerklichen Qualität. Der künstlerische Prozess war ungewöhnlich gemeinschaftlich: Die Entwürfe wurden zwischen mehreren Künstlerinnen und Künstlern hin- und hergereicht, bis ein Ergebnis entstand, das mehr war als die Summe seiner einzelnen Bestandteile.

Ein konsequenter Ansatz ohne persönliche Eitelkeiten ermöglichte es allen Beteiligten, ihre jeweils größten Stärken einzubringen. Das bildete eine entscheidende Grundlage für unser Streben nach höchster Qualität und führte meiner Überzeugung nach zu einem wirklich besonderen Endprodukt mit einer unverwechselbaren eigenen Stimme.



Das Art Department gab zugleich den Ton für die Zusammenarbeit in der gesamten Produktion vor. Es erstellte detaillierte Gestaltungspakete für Figuren, Schauplätze und Requisiten, sodass jede Abteilung über alles verfügte, was sie benötigte, um den in den sogenannten ‚Look of Film'-Gemälden vorgegebenen Detailgrad zu erreichen.

Im weiteren Verlauf der Produktionskette erfordert die künstlerische Leitung viel Kommunikation und Erklärung, begleitet von Entwürfen und Übermalungen, um das Team mit dem Stil des Films vertraut zu machen. Meist entsteht bereits bei der zweiten oder dritten Figur beziehungsweise beim zweiten oder dritten Asset ein deutlich sichereres Gefühl dafür, was wir erreichen wollen. Die Anmerkungen betreffen dann weniger die Grundlagen und zunehmend die ästhetischen Feinheiten.

Es ist für mich eine der größten Freuden, innerhalb dieses Austauschs die einzelnen Künstlerinnen und Künstler kennenzulernen. Ich kann beobachten, wie jeder von ihnen einen Teil seiner eigenen Persönlichkeit in die jeweilige Aufgabe einbringt. Diese Zusammenarbeit hilft uns außerdem zu erkennen, welche Elemente der ursprünglichen Vision funktionieren und welche verändert werden müssen.

Auf diese Weise entsteht letztlich auch der tatsächliche finale Look des Films. Nichts ist wirklich endgültig, bevor es die gesamte Produktionspipeline durchlaufen hat. Erst das Zusammenspiel der Beteiligten und die persönliche Leidenschaft der Künstlerinnen und Künstler, die sich den gesetzten Zielen stellen oder sie sogar übertreffen, führen zum endgültigen Erscheinungsbild. Der Film DAVID ist die Summe all dieser großartigen Kooperationen."
Lynton Levengood, Production Designer

„Eine so bekannte Geschichte in einen eigenständigen Animationsfilm zu übertragen, stellte uns als Künstlerinnen und Künstler vor neue und anspruchsvolle Herausforderungen. Von den ersten Konzepten bis zu den finalen Renderings arbeitete das Team eng zusammen, um etwas Einheitliches und Bedeutungsvolles zu schaffen. Es war eine großartige Erfahrung, mit einer derart talentierten Gruppe von Künstlern und Geschichtenerzählern zusammenzuarbeiten."
Valentina McOnie, Art Director



„Die Arbeit an DAVID war eine der besten Erfahrungen meiner bereits langen beruflichen Laufbahn. Ich hatte die Gelegenheit, mit einer außergewöhnlichen Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern zusammenzuarbeiten. Meine Aufgabe bestand darin, dieses Team zusammenzustellen, zu leiten und gemeinsam die bestmöglichen Entwürfe für den Film zu entwickeln. Ich glaube, dass uns das gelungen ist.

Jede einzelne Figur in diesem Film besitzt ein eigenes Leben, eine Motivation und eine tiefe Seele hinter ihrer äußeren Gestalt. All das muss sowohl im Design als auch in der Animation durch Gestik und Ausdruck vermittelt werden.Wir haben intensiv daran gearbeitet, dieses anspruchsvolle Ziel zu erreichen. Zunächst entwickelten wir zahlreiche unterschiedliche Varianten für jede Figur. Anschließend entstanden viele Seiten voller ausdrucksstarker Posen, Gesichtsausdrücke und Haltungen. Sie sollten zeigen, wie jede einzelne Figur im Film lebt, wer sie wirklich ist, wie sie auf die Ereignisse des Lebens reagiert und welche Gedanken, Träume, Enttäuschungen und Beziehungen zu anderen Menschen sie prägen.

Das wichtigste Ziel und zugleich der schwierigste Teil unserer Arbeit bestand jedoch in einer sehr besonderen Aufgabe: Wir mussten uns mit der eigentlichen Hauptfigur des Films auseinandersetzen. Sie ist nicht sichtbar und wird nicht gezeichnet, muss aber jederzeit in den Gedanken und im Leben der übrigen Figuren gegenwärtig sein.Diese Figur ist Gott. Er begleitet das Leben unseres Helden von Anfang an und muss während der gesamten Geschichte in Davids Seele präsent sein. Das war eine außergewöhnliche gestalterische Aufgabe, und offen gesagt glaube ich, dass sie uns gelungen ist.“
Borja Montoro, Character Designer

„Als Character Supervisor an der Gestaltung der Figuren von DAVID mitzuwirken, war eine der außergewöhnlichsten Erfahrungen meiner Laufbahn. Dieser Film und das gesamte Sunrise-Team in Kapstadt, wohin ich mit meiner Familie gezogen bin, haben einen Wendepunkt in meinem Leben markiert.Ich hoffe, dass der Film Sie inspiriert und Ihnen Freude bereitet.“
Juan Pablo Arenas Lopez, Character Supervisor



DIE ANIMATION VON DAVID

„An DAVID zu arbeiten, war eine große Ehre und eine wirkliche Freude.Das Animationsteam hat bei diesem Projekt fantastische Arbeit geleistet. Obwohl wir den Animationsstil fest in der Realität verankert haben, waren die Figurendesigns und Rigs so vielseitig, dass wir die Wirkung und Attraktivität sowohl der Bewegungen als auch des Schauspiels deutlich steigern konnten.Im Laufe der Jahre hatte ich das Privileg, mit vielen talentierten Regisseurinnen und Regisseuren zusammenzuarbeiten. Doch dieses Team ist möglicherweise mein bisher liebstes. Seine Leidenschaft, seine Klarheit und sein kreatives Vertrauen haben dieses Projekt zu etwas ganz Besonderem gemacht."
Dan Barker, Head of Animation

DIE BILDGESTALTUNG VON DAVID

„Die Bildgestaltung von DAVID wird im Wesentlichen von drei Grundgedanken bestimmt: Davids Geschichte hat 3.000 Jahre überdauert. DAVID beruht auf einer wahren Geschichte. Und ein zentrales Thema des Films ist die Erfahrung Gottes in der Natur – etwa in einem Schmetterling, im Wind oder im Himmel.

Die Bildsprache ist sowohl bei der Kameraarbeit als auch bei der Beleuchtung bewusst schlicht gehalten. Das Publikum soll seine Aufmerksamkeit entweder auf die Figuren, die Landschaft Israels oder die Gegenwart Gottes richten. Deshalb versuchten wir, Objektiveffekte und unnatürliche Kamerabewegungen, die auf die Anwesenheit der Kamera selbst aufmerksam machen, weitgehend zu vermeiden.

Die Geschichte ist 3.000 Jahre alt und zugleich zeitlos. Daraus entstand unser Ansatz, auf eine ältere, etablierte Filmsprache zurückzugreifen, bei der die Kamera ein spürbares Gewicht besitzt.

Wir nutzten Gestaltungsmittel aus dem Realfilm, etwa die Über- oder Unterbelichtung des Bildes. Teilweise setzten wir sehr dunkle Schatten ein, um die emotionale Wirkung des Schauspiels und der dramatischen Momente zu verstärken. Damit unterschieden wir uns von den häufig perfekt ausgeleuchteten Bildern vieler Animationsfilme.

Zugleich griffen wir die natürliche Entsättigung auf, die in den hellsten Bereichen von analogem Filmmaterial entsteht. Die Beleuchtung ist naturalistisch gestaltet und unterstützt damit das Motiv, dass Gott in der Natur zu finden ist.Die einzige Ausnahme bildet der Höhepunkt des Films. Dort wird die Beleuchtung bewusst etwas theatralischer, um auszudrücken, dass Gott nun gegenwärtig ist."
Dave Walvoord, Kameramann

SOUNDDESIGN

„Bei der Tongestaltung haben wir versucht, der Geschichte so treu wie möglich zu bleiben. Da Gott im Film durch den Wind und die Tierwelt als eine spürbare Gegenwart dargestellt wird, verbrachten wir Zeit in Israel, Namibia, Sambia und Südafrika, um Windgeräusche, Umgebungsatmosphären, Donner und Vogelstimmen aufzunehmen.

Der Klang des Steins, mit dem David Goliath besiegt, basiert auf Steinen, die wir aus einem Flussbett im tatsächlichen Tal von Elah gesammelt haben. In den Donner mischten wir sehr subtil Sounddesign-Elemente, die ihm beinahe eine Stimme verleihen.

Insgesamt bemühten wir uns bei der Tongestaltung um einen sanften und natürlichen Ansatz. Wo es uns sinnvoll erschien, verstärkten wir die Wirkung der Bilder, meist jedoch sollte der Ton vor allem unterstützend wirken.

Wir wollten eine Welt erschaffen, die weit, offen und natürlich erscheint – eine Welt aus einer Zeit vor unserer eigenen, in der Hunde noch nicht als Haustiere gehalten und Hühner noch nicht zur Nahrungsmittelproduktion gezüchtet wurden und in der ein Hauch von Magie in der Luft lag.“
Matthew Gair, Supervising Sound Editor



DER SCORE

Joseph Trapanese – Komponist

Der Komponist Joseph Trapanese verbindet moderne elektronische Klänge und organische Instrumente mit einer filmischen Musiksprache. Gemeinsam mit Daft Punk schuf er die außergewöhnliche Hybrid-Filmmusik zu TRON: LEGACY, die 2011 für einen Grammy nominiert wurde. Weitere Arbeiten entstanden unter anderem für OBLIVION mit M83, nominiert für einen World Soundtrack Award 2013, sowie für THE RAID mit Mike Shinoda.

Zu seinen eigenständigen Filmmusiken zählen NO ONE WILL SAVE YOU, ARCTIC, der 2018 in der offiziellen Auswahl der Filmfestspiele von Cannes gezeigt wurde, zwei Teile der DIVERGENT-Reihe, nominiert für einen World Soundtrack Award 2015, sowie STRAIGHT OUTTA COMPTON, ausgezeichnet mit einem Black Reel Award 2015.

Trapanese arbeitete zudem an zahlreichen Serien, darunter THE WITCHER und SHADOW AND BONE. Im Bereich interaktiver Medien war er an Projekten für Disney Animation, EA, Lucasfilm und Ubisoft beteiligt. Darüber hinaus komponierte und produzierte er Musik für Attraktionen in Disney-Themenparks, darunter TRON Lightcycle Power Run im Shanghai Disneyland von 2016 und TRON Lightcycle / Run in Disney World von 2021.

Zu seinen jüngsten Auftragsarbeiten gehören Originalmusik für die NASA sowie Arrangements für die US-amerikanische Nationalhymne beim Super Bowl. Sein Chorwerk NEW COLLECTIVE CONSCIOUSNESS, das sich mit dem Klimawandel beschäftigt, eröffnete 2022 Björks Konzerttournee an der US-Westküste und wurde vom Grammy-prämierten Ensemble Tonality aufgeführt.



Als Musikproduzent und Arrangeur arbeitete Trapanese an mehreren erfolgreichen Songs für den mehrfach mit Platin ausgezeichneten Soundtrack zu THE GREATEST SHOWMAN mit, der 2018 einen Grammy erhielt. Darüber hinaus kooperierte er mit Künstlerinnen und Künstlern aus unterschiedlichsten Genres, darunter Dr. Dre, Aloe Blacc, Haim, Janelle Monáe, Kelly Clarkson, Moby und M83. Für seine Zusammenarbeit mit M83 erhielt er 2013 eine Grammy-Nominierung.

Als Dirigent leitete er unter anderem das Hollywood Bowl Orchestra, darunter bei einem gemeinsamen Auftritt mit M83 im Jahr 2013, das Estnische Nationale Symphonieorchester sowie das polnische Kammerorchester AUKSO.

Trapanese engagiert sich intensiv für musikalische Ausbildung und Nachwuchsförderung. Sein Wissen vermittelt er weltweit in Vorträgen und Meisterklassen, unter anderem an der Herb Alpert School of Music der UCLA, der Thornton School of Music der USC, der Manhattan School of Music sowie bei zahlreichen internationalen Musikfestivals und Institutionen.

Er erwarb seinen Bachelorabschluss an der Manhattan School of Music und einen Masterabschluss in Music for Visual Media an der UCLA, wo er bei Giampaolo Bracali, Bruce Broughton und Paul Chihara studierte.Sein Einsatz für kreative Zusammenarbeit zeigt sich auch in seiner Tätigkeit als Mitbegründer von The Echo Society. Die Initiative bringt gleichgesinnte Künstlerinnen und Künstler zusammen und bereichert die Kulturszene von Los Angeles mit ortsspezifischen Live- und interaktiven audiovisuellen Aufführungen.

„Die Musik für DAVID zu komponieren, war eine der erfüllendsten Erfahrungen meiner Laufbahn. Dieses animierte Epos erweckt die biblische Geschichte Davids mit einer großen, emotionalen Filmmusik und kraftvollen eigens komponierten Liedern zum Leben.

Ich hatte die Ehre, in den AIR Studios in London ein 80-köpfiges Orchester und einen 24-stimmigen Chor zu dirigieren. Außerdem durfte ich mit dem außergewöhnlichen nahöstlichen Musiker Yaron Cherniak zusammenarbeiten, um der Musik eine authentische regionale Klangfarbe zu verleihen.

Es war eine große Freude, eng mit den Regisseuren Brent Dawes und Phil Cunningham, der Produzentin Rita Mbanga, unserem Co-Produzenten der Songs Chad Carouthers und dem Executive Music Producer Jason Halbert zusammenzuarbeiten.

Ich bin außerordentlich stolz auf das, was wir geschaffen haben, und bin fest davon überzeugt, dass diese Filmmusik etwas ganz Besonderes ist.“
Joseph Trapanese, Komponist

BIOGRAFIEN

DIE REGISSEURE

Phil Cunningham



Phil Cunningham ist Mitgründer der Sunrise Animation Studios. In den vergangenen 20 Jahren hat er Sunrise zu einem international tätigen Film- und Animationsstudio aufgebaut.Mit seinem besonderen und inspirierenden unternehmerischen Ansatz beim Filmemachen konnte er ein Team äußerst erfahrener Kreativer und Filmschaffender für sich gewinnen. Sie alle teilen die Vision von Phil Cunningham und Sunrise, Familienunterhaltung auf internationalem Spitzenniveau zu produzieren.

Brent Dawes



Nach seinem Schauspielstudium am Natal Technikon und einer zweijährigen Tätigkeit als Werbetexter kam Brent Dawes als Lead Animator zu den Sunrise Animation Studios. Dort arbeitete er an Afrikas erstem abendfüllenden Animationsfilm THE LEGEND OF THE SKY KINGDOM.Seitdem entwickelte er die Serie JUNGLE BEAT, führte bei JUNGLE BEAT: THE MOVIE Regie, entwarf zahlreiche Maskottchen für internationale Sportveranstaltungen und trug maßgeblich dazu bei, Sunrise zu dem lebendigen, kreativen und visionären Studio zu machen, das es heute ist.

EXECUTIVE PRODUCER

Jacqui Cunningham



Jacqui Cunningham ist Mitgründerin und Executive Producer der Sunrise Animation Studios. Gemeinsam mit ihrem Ehemann und Produktionspartner Phil hat sie Sunrise in den vergangenen 21 Jahren zu einem internationalen Animationsstudio mit erstklassigen Talenten aus aller Welt aufgebaut.Jacqui Cunningham verbindet ihre Arbeit und ihre Lebensgestaltung mit einem breit angelegten unternehmerischen Ansatz. Sie leitete und begleitete außerdem den Aufbau des neuen, umfassend ausgestatteten Animationsstudios von Sunrise in Kapstadt, Südafrika.

FIGUREN



DER JUNGE DAVID

David ist ein bescheidener, zugleich aber mutiger Hirtenjunge, der außerhalb von Bethlehem die Herde seines Vaters hütet. Als jüngster Sohn steht er in der Rangordnung der Familie ganz unten und wird häufig unterschätzt. Doch in ihm stecken Glaube, Tapferkeit und ein edles Herz – Eigenschaften, die ihn eines Tages zu einem legendären König machen werden.

David besitzt einen scharfen Blick für das Potenzial, das sich an unerwarteten Orten verbirgt, und versteht es, das Beste in anderen hervorzubringen. In der freien Natur hat er seine Liebe zu Gott entdeckt und findet Freude an der abenteuerlustigen, lebensfrohen, gütigen und anziehenden Wesensart seines Schöpfers.



DER ERWACHSENE DAVID

David lebt nach dem Grundsatz, nichts zurückzuhalten – besonders in der Art, wie er vertraut, glaubt, zweifelt, liebt und Gott sein Herz ausschüttet.

Er ist beweglich, stark und klug und besitzt einen ausgeprägten Sinn für Humor. Trotz all dieser Fähigkeiten ist er nicht überheblich. Er würde sich niemals über andere stellen, denn er weiß, dass auch sie Außergewöhnliches leisten können, wenn sie Vertrauen haben.

David ist sich seiner Unvollkommenheit bewusst und weiß, dass er Fehler machen kann. Doch die Angst vor dem Scheitern hält ihn nicht davon ab, seinem Glauben zu folgen



.SAMUEL – DER PROPHET

Der zugewandte Prophet Samuel überbringt seinem Volk Gottes Botschaft. Er steckt voller Leben und besitzt eine tiefe Verbundenheit zur Natur. Wenn es notwendig ist, kann er streng sein, verliert dabei jedoch nie sein Mitgefühl.

Als Saul sich Gottes Willen widersetzt, muss Samuel ihm widerstrebend mitteilen, dass ihm sein Königtum genommen wurde. Nun hat er den Auftrag, den nächsten König Israels zu finden – und dieser Weg führt ihn direkt zu David.



KÖNIG SAUL

Saul ist der erste König Israels. Mit seiner Größe, seiner Kraft und seiner eindrucksvollen Erscheinung wirkt er wie der ideale Mann für diese Aufgabe. Doch er trägt ein Geheimnis mit sich: Er hat seine Verbindung zu Gott verloren, ist zunehmend von seinem eigenen Ruhm besessen und wird von dem Gedanken gequält, dass sein Königtum einem anderen, würdigeren Mann übertragen wurde.

Saul ist charismatisch, besitzt jedoch ein unberechenbares Temperament. Die verlorene Nähe zu Gott verfolgt ihn. Seine innere Unruhe und Sprunghaftigkeit verunsichern die Menschen in seiner Umgebung.

Wenn er verteidigt, was er für sein Eigentum hält, ist er zu großer Gewalt fähig. Tief in seinem Inneren ist jedoch noch immer eine Spur des edlen Königs zu erkennen, der er einst war.



NITZEVET

Nitzevet ist Davids Mutter. Sie ist leidenschaftlich, energisch und warmherzig und bildet das moralische Zentrum der Familie. Mit einem einzigen bedeutungsvollen Blick kann sie die anderen lenken, ohne ein Wort sagen zu müssen.

Sie arbeitet unermüdlich für ihre Familie und versteht David besser als jeder andere, denn auch sie besitzt ein wildes und freiheitsliebendes Herz.



ISAI

Isai ist Davids Vater. Neben David hat er sieben weitere Söhne und eine Tochter namens Zeruiah. Er ist ein überzeugter Traditionalist und legt großen Wert auf Anstand und feste Regeln.

Das Chaos eines Haushalts voller starker Persönlichkeiten bringt ihn regelmäßig an den Rand seiner Geduld. Er bemüht sich, für Ordnung zu sorgen, und neigt dabei mitunter zu übermäßiger Kontrolle. Letztlich richtet er sich jedoch stets nach der Meinung seiner Frau Nitzevet.



DIE JUNGE ZERUIAH

Zeruiah ist Davids jüngere Schwester. Ihre temperamentvolle und überaus lebhafte Persönlichkeit ist nicht zu übersehen. Sie sagt stets offen, was sie denkt, ist neugierig und verspielt.
Zeruiah liebt ihren Bruder sehr, lässt sich jedoch keine Gelegenheit entgehen, ihn ein wenig aufzuziehen.



JONATHAN

Jonathan ist der Sohn König Sauls. Er ist mutig und tapfer und wird zu Davids Verbündetem und bestem Freund. Für sein Alter besitzt er außergewöhnliche Weisheit und erkennt früh, dass David etwas Besonderes ist.
Dass ausgerechnet David der angekündigte zukünftige König sein soll, überrascht ihn nicht. Doch seine Loyalität gegenüber seiner Familie und seine Pflicht gegenüber seinem Land verbinden ihn untrennbar mit dem Schicksal seines Vaters.



GOLIATH

Goliath ist der stärkste Kämpfer der Philister. Er ist von gewaltiger Statur und besitzt blasse Haut, die weder von der Sonne noch von Kampfspuren gezeichnet ist. Noch nie hat er einen Kampf verloren.
Bei den Philistern wird er wie ein wertvolles Rennpferd umsorgt, verwöhnt und gefeiert. Goliath ist begabt, selbstbewusst bis zur Prahlerei und intelligent.
Er genießt die Bewunderung, die ihm sowohl seine Verbündeten als auch seine Gegner entgegenbringen.

DAVID

Du bist nie zu klein, um Großes zu tun

AB 17. SEPTEMBER IM KINO

VORPREMIEREN AM 12. UND 13. SEPTEMBER BEIM KINOFEST

DAS KINOFEST
5€ 12.–13. Sept.
Alle Filme. Alle Kinos.



Zum Trailer auf YouTube



Zur Homepage von DAVID



Zur Presseseite von DAVID

DAVID auf IMDb

DAVID auf Instagram

DAVID auf Facebook

Sunwise 2521 MFG ANGEL SCM • Mediengruppe kinostar